



Presse-Information

Identity 1/2015

Mehr Praxisnähe und Geschwindigkeit gefordert.

Führungskräfte Thüringer IT-Unternehmen besuchten Bundesministerien

Erfurt, 12. November 2015. Eine 17-köpfige Delegation von Geschäftsführern und leitenden Mitarbeitern der Thüringer IT-Industrie besuchte am Dienstag und Mittwoch mehrere Bundeseinrichtungen in Berlin und informierte sich in Gesprächen mit Bundestagsabgeordneten und Referenten in den Ministerien über die Umsetzung der Digitalen Agenda der Bundesregierung. Themen waren IT-Sicherheit, Datenschutz und die Digitalisierung der Wirtschaft. Die Reise wurde vom "ITnet Thüringen" organisiert, einem Branchen-Netzwerk von klein- und mittelständischen Unternehmen der Region. Mit eingeladen waren auch die IT-Netzwerke TowerByte e.G. und Mobile Cluster Mitteldeutschland. Begleitet wurden die Thüringer Wirtschaftsvertreter vom Mitglied des Bundestages Tankred Schipanski (CDU).

ITnet-Vorstand Thomas Fischer erklärte: „Erstmals haben die drei bestehenden Thüringer IT-Netzwerke gemeinsame wirtschaftspolitische Akzente in der Bundeshauptstadt gesetzt. Der direkte Dialog mit dem Bund fördert das gegenseitige Verständnis für die Problemlagen und hilft praxisnahe Lösungen zu finden.“ So seien die Initiativen "IT-Sicherheit für die Wirtschaft" oder "Digitaler Mittelstand" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) bisher nur wenigen Delegationsteilnehmern bekannt gewesen. Hier könne das ITnet Thüringen als Multiplikator dienen. Gleichzeitig müsse aber auch die Verwaltung schneller arbeiten. Dies sei ein Gebot im globalen Wettbewerb. Zweifel an der praktischen Realisierbarkeit einiger Gesetze äußerten die Thüringer IT-Manager insbesondere mit Blick auf die geplante europäische Datenschutzrichtlinie.

Zu den wichtigsten Zielen des ITnet Thüringen zählen die intelligente Vernetzung und das Wachstum der IT-Branche im Freistaat. Mitgliedsunternehmen sind: B-S-S Business Software Solution GmbH, Batix Software GmbH, CETIMA Software & Consulting GmbH, CODA Computer und Programme GmbH, IBYKUS AG, Kirchhoff Datensysteme Services GmbH & Co. KG, Navimatix GmbH, PDV-Systeme GmbH, Q-SOFT GmbH und TecArt GmbH. Kooperationsvereinbarungen bestehen mit den Netzwerken Mobile Cluster Mitteldeutschland und TowerByte e.G. Die gemeinsame Delegationsreise aller drei Thüringer Netzwerke wurde auch zum internen Erfahrungsaustausch und zur Abstimmung für weitere gemeinsame Projekte genutzt.

Weitere Informationen und Abruf von Fotos über Pressekontakt:

Volker Kadow, Telefon +49 361 4407-470, Mobil +49 172 349 2909, volker.kadow@pdv.de



Weitere Informationen und Abruf von Fotos über Pressekontakt:

Volker Kadow, Telefon +49 361 4407-470, Mobil +49 172 349 2909, volker.kadow@pdv.de